

## ALS REFERENT

**Prof. i. R. Ass. jur. M. Karl-Heinz Lehmann**

Jahrzehntelang Hochschullehrer und Strafverteidiger, jetzt bundesweit Referent für Fort- und Weiterbildung, (Jobcenter, Jugendämter und freie Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie Einrichtungen der Eingliederungshilfe) mit den Schwerpunkten Aufsichtspflicht, Haftung und Garantenstellung, Sozialdatenschutz, Krisenmanagement im Worst Case, Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren sowie Jugendhilfe im Strafverfahren, Datenschutzberater sozialer Einrichtungen, zahlreiche Veröffentlichungen in den Bereichen Aufsichtspflicht, Datenschutz, Juristenausbildung und Strafrecht

Am Försterberg 28  
31303 Burgdorf

E-Mail [habeo@posteo.de](mailto:habeo@posteo.de)

## ALS REFERENTIN

**Dr. jur. Ulrike Stücker**

Lehrbeauftragte an der Hochschule Hannover seit 1998; selbstständige Referentin bundesweit in Präsenz- und Online-Veranstaltungen zu rechtlichen Themen im sozialen Bereich: Aufsichtspflicht, Kinderschutz, Datenschutz, Recht Sozialer Medien, Recht im Gesundheitswesen; langjährige Geschäftsführerin eines mittelständischen IT-Unternehmens; Fachautorin in den genannten Bereichen.

E-Mail [u.stuecker@gmx.de](mailto:u.stuecker@gmx.de)

Veranstalter Evangelischer Erziehungsverband e. V.  
(EREV)

Flüggestr. 21 | 30161 Hannover

Telefon 0511 39 08 81-14

E-Mail [a.bremeyer@erev.de](mailto:a.bremeyer@erev.de)

[www.erev.de](http://www.erev.de)

Leitung Annette Bremeyer, Referentin/  
Redakteurin, EREV-Geschäftsstelle

Veranstaltungsort Haus der Kirche  
Wilhelmshöher Allee 330 | 34131 Kassel

Telefon 0561 93 78 15-80

[www.tagungszentrum-kassel.de](http://www.tagungszentrum-kassel.de)



Foto: Björn Hagen

## Verantwortung!?

# Aufsichtspflicht - Haftung - Garantenstellung

16. September 2025  
in Kassel-Wilhelmshöhe

## INHALT

Aufsichtspflicht, Haftung und Garantenstellung – das sind Begriffe, die selbst für erfahrene Sozialarbeiterinnen oder Erzieher mit Vorurteilen besetzt sind.

Solide Rechtskenntnisse gehören zu den Merkmalen der Fachlichkeit im Sinne von § 72 SGB VIII. Sie werden in diesem Fachtag vertieft oder wieder aufgefrischt. Dabei stehen Fragen aus dem Alltag der Erziehungshilfen im Mittelpunkt. So zum Beispiel:

- Wer haftet im Ernstfall?
- Ist schon die bloße Aufsichtspflichtverletzung strafbar?
- Ist eine Überwachung von Aufsichtspflichtigen »auf Schritt und Tritt« erforderlich sowie zulässig?
- Welche konkreten Kriterien gelten für die Aufsichtspflicht?
- Wie urteilt die Rechtsprechung zur Garantenstellung?

Sie erhalten jeweils zusätzlich ein Exemplar des EREV-Fachbuches der Referentin und des Referenten sowie der Mitautorin Heike Dieball. »Basiswissen Aufsichtspflicht« TPJ Nr. 33, das mit dem Fachtag korrespondiert.

## METHODEN

Die Teilnehmenden erwarten ein Fachtag mit Vorträgen, Workshops und Diskussion.

## ZIELGRUPPE

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen der Hilfen zur Erziehung und von öffentlichen Trägern



## Dienstag 16. September 2025

ab 10.00 Uhr BEGRÜSSUNGSKAFFEE

10.20 Uhr BEGRÜSSUNG

Organisatorisches, Einführung in das Thema und Vorstellung der Referierenden

Annette Bremeyer, EREV-Referentin, Hannover

10.30 Uhr REFERAT UND DISKUSSION

Die zivilrechtliche Perspektive der Aufsichtspflicht, Haftung und Garantenstellung

Dr. Ulrike Stücker, Juristin, Burgdorf

11.30 Uhr REFERAT UND DISKUSSION

Die strafrechtliche Perspektive der Aufsichtspflicht, Haftung und Garantenstellung

Prof. i. R. M. Karl-Heinz Lehmann, Jurist, Burgdorf

12.30 Uhr MITTAGSIMBISS

13.15 Uhr WORKSHOP-PHASE I

Praxisnahe Fallbearbeitung auf der Grundlage gerichtlicher Entscheidungen

14.15 Uhr KAFFEE UND KUCHEN

14.30 Uhr WORKSHOP-PHASE II

Praxisnahe Fallbearbeitung auf der Grundlage gerichtlicher Entscheidungen

15.30 Uhr ABSCHLUSSPLENUM

16.00 Uhr ENDE DES FACHTAGS

**Anmeldung** Die Anmeldung ist ab März 2025 möglich unter [www.erev.de](http://www.erev.de) im Menü *Fortbildungen* »Inhalt und Anmeldung 2025«, Nr. 122

**Teilnahmebeitrag** 115,- € inkl. Verpflegung und inkl. dem EREV-Fachbuch »Basiswissen Aufsichtspflicht, Haftung und Garantenstellung in der Kinder- und Jugendhilfe – Umgang mit digitalen Medien« (TPJ 33, siehe links)

**Teilnehmerzahl** 70